

STATUTEN*

der

**SFS Group AG
(SFS Group Ltd)
(SFS Group SA)**

ARTICLES OF ASSOCIATION*

of

**SFS Group AG
(SFS Group Ltd)
(SFS Group SA)**

I. GRUNDLAGE

Artikel 1: Firma, Sitz

Unter der Firma

**SFS Group AG
(SFS Group Ltd)
(SFS Group SA)**

besteht eine Aktiengesellschaft gemäss Artikel 620 ff. OR mit Sitz in Heerbrugg (Gemeinde Widnau, St. Gallen). Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Artikel 2: Zweck

Der Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen, insbesondere von beherrschenden Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmen, die Führung und nachhaltige Entwicklung dieser

I. GENERAL PROVISIONS

Article 1: Corporate Name, Registered Office

Under the corporate name

**SFS Group AG
(SFS Group Ltd)
(SFS Group SA)**

a Company exists pursuant to Articles 620 et seq. of the Swiss Code of Obligations (hereinafter «CO») having its registered office in Heerbrugg (municipality of Widnau, St. Gallen). The duration of the Company is unlimited.

Article 2: Purpose

The purpose of the Company is to acquire, hold and manage investments in domestic and foreign companies, in particular of controlling investments in industrial and trading companies, the management and sustainable development of these investment compa-

* Die deutsche Fassung der Statuten ist massgeblich. The German version of the articles of association is the governing version.

Beteiligungsgesellschaften im Rahmen einer Unternehmensgruppe sowie die Bereitstellung der finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen für die Führung einer Unternehmensgruppe.

Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Liegenschaften und Immaterialgüterrechte erwerben, belasten, verwerten und verkaufen sowie Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten und finanzieren.

Die Gesellschaft kann alle der Verwirklichung ihres Zweckes förderlichen kommerziellen und finanziellen Transaktionen durchführen, insbesondere Kredite gewähren und aufnehmen, Obligationen anleihen ausgeben, Bürgschaften und Garantien abgeben, Sicherheiten stellen sowie Anlagen in allen marktgängigen Anlagemedien vornehmen.

II. CAPITAL

Artikel 3: Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 3'890'000 und ist eingeteilt in 38'900'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,10 (10 Rappen). Die Aktien sind vollständig liberiert.

Artikel 4: Form der Aktien

Die Gesellschaft gibt ihre Namenaktien ausschliesslich in Form von einfachen Wertrechten aus und führt diese als Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes). Die Aktionäre haben keinen Anspruch auf Umwandlung der ausgegebenen Namenaktien in eine andere Form. Der Aktionär kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über die in seinem Eigentum stehenden Aktien verlangen. Der Aktionär hat jedoch keinen Anspruch auf Druck und Auslieferung von Wertpapieren oder Um-

nies within a group of companies as well as the provision of financial and organizational means for the management of a group of companies.

The Company may acquire, mortgage, utilize and sell real estate properties and intellectual property rights in Switzerland and abroad as well as incorporate and finance subsidiaries and branches.

The Company may engage in all kinds of commercial and financial transactions that are beneficial for the realisation of its purpose, in particular provide and take out loans, issue bonds, provide suretyships and guarantees, provide collateral as well as make investments in all marketable investment classes.

II. CAPITAL

Article 3: Share Capital

The share capital of the Company amounts to CHF 3,890,000 and is divided into 38,900,000 registered shares with a nominal value of CHF 0.10 (10 centimes) each. The share capital is fully paid-up.

Article 4: Form of Shares

The Company issues its registered shares only as simple uncertified securities (*einfache Wertrechte*) and registers them as book-entry securities (in terms of the Federal Intermediated Securities Act). Shareholders have no right to request conversion of the form in which registered shares are issued into another form. The shareholder may at any time require from the Company the delivery of an attestation certifying his current shareholding. The Shareholder is not entitled to the printing and delivery of securities or the con-

wandlung von in bestimmter Form ausgegebenen Namenaktien in eine andere Form.

Die Gesellschaft führt über die von ihr ausgegebenen einfachen Wertrechte ein Wertrechtbuch, in das die Anzahl und Stückelung der ausgegebenen einfachen Wertrechte sowie die Aktionäre eingetragen werden. Das Wertrechtbuch ist nicht öffentlich.

Einfache Wertrechte können, sofern keine Bucheffekten geschaffen wurden, nur durch Zession übertragen werden. Die Zession bedarf zur Gültigkeit der Anzeige an die Gesellschaft, welche die Eintragung des Erwerbers im Aktienbuch nach Massgabe von Artikel 5 der Statuten verweigern darf.

Die Übertragung von Bucheffekten und die Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten richten sich nach den Bestimmungen des Bucheffektengesetzes. Eine Übertragung von Bucheffekten oder eine Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten durch Zession ist ausgeschlossen. Die Übertragungsbeschränkungen von Artikel 5 der Statuten gelten unverändert.

Artikel 5: Aktienbuch; Beschränkungen der Übertragbarkeit

Für die Namenaktien wird ein Aktienbuch geführt. Darin werden die Eigentümer und Nutzniesser mit Namen und Vornamen (bei juristischen Personen die Firma), Wohnort, Adresse und Staatsangehörigkeit (bei juristischen Personen mit Sitz) eingetragen.

Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch hin ohne Begrenzung als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich erklären, dass sie diese Namenaktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung erworben haben und halten, dass keine Vereinbarung über die Rücknahme oder die Rückgabe entsprechender Aktien besteht, dass sie das mit den Aktien verbundene wirtschaftliche Risiko tragen und dass sie die Meldepflichten

version of registered shares issued in a certain form into another form.

The simple uncertified securities (*einfache Wertrechte*), their number and division and the shareholders are registered in a register for uncertified securities. This register for uncertified securities is not public.

Simple uncertified securities (*einfache Wertrechte*) may only be transferred by way of assignment provided that they are not registered as book-entry securities. In order to be valid, the assignment must be reported to the Company, which may refuse the entry of the assignee in the share register in accordance with Article 5 of the present Articles of Association.

The transfer of book-entry securities and the granting of security rights on book-entry securities have to be compliant with the Federal Intermediated Securities Act. The transfer of book-entry securities or the granting of security rights on book-entry securities by way of assignment is excluded. The transfer restrictions according to Article 5 of the present Articles of Association are not affected by these new regulations.

Article 5: Share Register, Transfer Restrictions

The identity of the owners/usufructuaries of registered shares shall be entered in the share register stating first/last name (for legal entities the company name), domicile, address and citizenship (for legal entities the legal domicile).

Persons acquiring registered shares shall on application be entered in the share register without limitation as shareholders with voting rights, provided they expressly declare themselves to have acquired and to hold the said shares in their own name and for their own account, that there is no agreement on the redemption or return of corresponding shares, that they bear the economic risk associated with the shares, and that they comply with the disclosure require-

gemäss den jeweils gültigen und anwendbaren börsenrechtlichen Bestimmungen erfüllen. Zur Eintragung ins Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht ist die Zustimmung der Gesellschaft notwendig. Die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht kann in den in Artikel 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 der Statuten festgehaltenen Fällen abgelehnt werden. Lehnt die Gesellschaft das Gesuch um Eintragung des Erwerbers als Aktionär mit Stimmrecht nicht innerhalb von 20 Tagen ab, so gilt dieser als Aktionär mit Stimmrecht. Nicht anerkannte Erwerber werden als Aktionäre ohne Stimmrecht ins Aktienbuch eingetragen. Die entsprechenden Aktien gelten in der Generalversammlung als nicht vertreten.

Personen, die im Eintragungsgesuch oder auf Aufforderung der Gesellschaft nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (nachstehend: Nominees), werden ohne weiteres bis maximal 2.0% des jeweils ausstehenden Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Über diese Limite hinaus werden Namenaktien von Nominees nur dann mit Stimmrecht eingetragen, wenn der betreffende Nominee beim Gesuch zur Eintragung oder danach auf Aufforderung der Gesellschaft die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen bekannt gibt, für deren Rechnung er 0.3% oder mehr des jeweils ausstehenden Aktienkapitals hält, und wenn die Meldepflichten gemäss den jeweils gültigen und anwendbaren börsenrechtlichen Bestimmungen erfüllt werden. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, mit Nominees Vereinbarungen über deren Meldepflichten abzuschliessen.

Die oben erwähnte Beschränkung der Eintragung gilt auch beim Erwerb von Aktien, welche mittels Ausübung von Bezugs-, Options- oder Wandelrechten aus Aktien oder sonstigen von der Gesellschaft oder Dritten ausgestellten Wertpapieren gezeichnet oder erworben werden.

Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandsverhältnisse, die unter-

ment pursuant to the respectively valid and applicable provisions of stock exchange law. Entry in the share register of registered shares with voting rights is subject to the approval of the Company. Entry of registered shares with voting rights may be refused based on the grounds set out in Article 5 para. 3, 4 and 5 of the Articles of Association. If the Company does not refuse to register the acquirer as shareholder with voting rights within 20 days upon receipt of the application, the acquirer is deemed to be a shareholder with voting rights. Non-recognized acquirers shall be entered in the share register as shareholders without voting rights. The corresponding shares shall be considered as not represented in the General Meeting of Shareholders.

Persons not expressly declaring themselves to be holding shares for their own account in their application for entry in the share register or upon request by the Company (hereafter referred to as nominees) shall be entered in the share register with voting rights without further inquiry up to a maximum of 2.0% of the share capital outstanding at that time. Above this limit registered shares held by nominees shall be entered in the share register with voting rights only if the nominee in question at the application for registration or thereafter upon request by the Company makes known the names, addresses and shareholdings of the persons for whose account he is holding 0.3% or more of the share capital outstanding at that time and provided that the disclosure requirement pursuant to the respectively valid and applicable provisions of stock exchange law is complied with. The Board of Directors has the right to conclude agreements with nominees concerning their disclosure requirements.

The above mentioned limit of registration also applies to the subscription for or acquisition of registered shares by exercising pre-emptive, option or convertible rights arising from shares or any other securities issued by the Company or third parties.

Legal entities or partnerships or other associations or joint ownership arrangements which are linked through capital ownership or

einander kapital- oder stimmenmässig, durch eine einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Eintragungsbeschränkung (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, gelten als ein Aktionär oder ein Nominee.

Die Gesellschaft kann in besonderen Fällen Ausnahmen von den obgenannten Beschränkungen (Artikel 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5 der Statuten) genehmigen. Sodann kann die Gesellschaft nach Anhörung der betroffenen Personen Eintragungen im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht streichen, wenn diese durch falsche Angaben zustande gekommen sind oder wenn die betroffene Person nicht die gemäss Artikel 5 Abs. 3 verlangten Informationen zur Verfügung stellt. Der Betroffene muss über die Streichung sofort informiert werden.

Solange ein Erwerber nicht Aktionär mit Stimmrecht im Sinne von Artikel 5 der Statuten geworden ist, kann er weder die entsprechenden Stimmrechte noch die mit diesen in Zusammenhang stehenden Rechte wahrnehmen.

III. ORGANISATION

A. GENERALVERSAMMLUNG

Artikel 6: Befugnisse

Oberstes Organ der Gesellschaft ist die Generalversammlung. Ihr stehen folgende unübertragbare Befugnisse zu:

1. Festsetzung und Änderung der Statuten;

voting rights, through common management or in like manner, as well as individuals, legal entities or partnerships (especially syndicates) which act in concert with the intent to circumvent the entry restriction are considered as one shareholder or nominee.

The Company may in special cases approve exceptions to the above restrictions (Article 5 para. 3, 4 and 5 of the Articles of Association). After due consultation with the persons concerned, the Company is further authorized to delete entries in the share register as shareholder with voting rights with retroactive effect if they were effected on the basis of false information or if the respective person does not provide the information pursuant to Article 5 para. 3. The concerned person has to be informed about the deletion.

Until an acquirer becomes a shareholder with voting rights for the shares in accordance with Article 5 of the Articles of Association, she/he may neither exercise the voting rights connected with the shares nor other rights associated with the voting rights.

III. ORGANISATION

A. GENERAL MEETING

Article 6: Authorities

The General Meeting is the supreme corporate body of the Company. It has the following non-transferable powers:

1. to adopt and amend the Articles of Association;

- | | |
|---|--|
| <p>2. Wahl und Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrats, des Präsidenten des Verwaltungsrats, der Mitglieder des Nominations- und Vergütungsausschuss, der Revisionsstelle und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters;</p> <p>3. Genehmigung des Lageberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns, insbesondere die Festsetzung der Dividende;</p> <p>4. Festsetzung der Zwischendividende und Genehmigung des dafür erforderlichen Zwischenabschlusses;</p> <p>5. Beschlussfassung über die Rückzahlung der gesetzlichen Kapitalreserve;</p> <p>6. Genehmigung der Gesamtbeträge der maximalen Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung gemäss Artikel 25 und 26 der Statuten;</p> <p>7. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates;</p> <p>8. Dekotierung der Beteiligungspapiere der Gesellschaft;</p> <p>9. Beschlussfassung über die Gegenstände, die der Generalversammlung durch das Gesetz oder die Statuten vorbehalten sind oder ihr durch den Verwaltungsrat vorgelegt werden.</p> | <p>2. to elect and recall the members of the Board of Directors, the Chairman of the Board of Directors, the members of the Nomination and Compensation Committee, the Auditors and the Independent Proxy;</p> <p>3. to approve the management report, the consolidated financial statements and the annual accounts as well as to pass resolutions regarding the allocation of profits as shown on the balance sheet, in particular to determine the dividends;</p> <p>4. to determine the interim dividend and approve the interim financial statements required for this purpose;</p> <p>5. to pass resolutions regarding the repayment of the statutory capital reserve;</p> <p>6. to approve the aggregate amounts of the maximum compensation of the members of the Board of Directors and the executive management pursuant to Articles 25 and 26 of the Articles of Association;</p> <p>7. to grant discharge to the members of the Board of Directors;</p> <p>8. to pass resolutions regarding the delisting of the Company's securities;</p> <p>9. to pass resolutions regarding issues which are reserved to the General Meeting by law or by the Articles of Association or which are presented to it by the Board of Directors.</p> |
|---|--|

Artikel 7: Versammlungen

Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres statt. Zeitpunkt, Art und Ort werden durch den Verwaltungsrat bestimmt. Der Verwaltungsrat kann auch bestimmen, dass die Generalversammlung an verschiedenen Orten gleichzeitig durchgeführt wird. Die Stimmen der Teilnehmer müssen in diesem Fall unmittelbar in Bild und Ton an sämtliche Tagungsorte übertragen werden. Der Verwaltungsrat kann vorsehen, dass Aktionäre, die nicht am Ort der Generalversammlung anwesend sind, ihre Rechte auf elektronischem Weg ausüben können. Alternativ kann der Verwaltungsrat vorsehen, dass die Generalversammlung mit elektronischen Mitteln ohne Tagungsort durchgeführt wird.

Ausserordentliche Generalversammlungen werden einberufen, sooft es notwendig ist, insbesondere in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen.

Zu ausserordentlichen Generalversammlungen hat der Verwaltungsrat innerhalb von zwei Monaten einzuladen, wenn Aktionäre, die über mindestens fünf Prozent des Aktienkapitals oder der Stimmen verfügen, schriftlich und unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge eine Einberufung verlangen.

Artikel 8: Einberufung

Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat, nötigenfalls durch die Revisionsstelle einberufen. Das Einberufungsrecht steht auch den Liquidatoren zu.

Der Verwaltungsrat teilt den Aktionären die Einberufung zur Generalversammlung mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag durch einmalige Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft und ergänzend schriftlich oder elektronisch (per E-Mail) mit. In der Einladung sind neben Tag, Zeit, Art und Ort der Versamm-

Article 7: Meetings

The ordinary General Meeting shall be held annually within six months after the close of the business year. The Board of Directors determines the time, form and location of the General Meeting. The Board of Directors may also determine that the General Meeting be held simultaneously at different locations. In this case, the votes of the participants must be transmitted directly in sound and vision to all meeting locations. The Board of Directors may provide that shareholders who are not present at the location of the General Meeting may exercise their rights electronically. Alternatively, the Board of Directors may provide for the General Meeting to be held by electronic means without a venue.

Extraordinary General Meetings shall be called as often as necessary, in particular, in all cases required by law.

Extraordinary General Meetings shall be convened by the Board of Directors within 2 months if shareholders having at their disposal at least five percent of the share capital or voting rights request such meeting in writing, setting forth the items to be discussed and the proposals to be decided upon.

Article 8: Notice

General Meetings shall be convened by the Board of Directors and, if need be, by the Auditors. The liquidators shall also be entitled to convene a General Meeting.

The Board of Directors shall notify the shareholders of the convening of the General Meeting of Shareholders at least 20 days prior to the date of the meeting by means of a single publication in the Company's official gazette and, in addition, in writing or electronically (by e-mail). The notice shall state the day, time, form and

lung die Verhandlungsgegenstände, die Anträge des Verwaltungsrates mit kurzer Begründung sowie gegebenenfalls die Anträge der Aktionäre mit kurzer Begründung sowie der Name und die Adresse des unabhängigen Stimmrechtsvertreters bekanntzugeben. Der Verwaltungsrat darf die Verhandlungsgegenstände in der Einberufung summarisch darstellen, sofern er den Aktionären weiterführende Informationen auf anderem Weg zugänglich macht.

Mindestens 20 Tage vor der Generalversammlung sind der Geschäftsbericht und Revisionsberichte zugänglich zu machen. Sofern die Unterlagen elektronisch nicht zugänglich sind, kann jeder Aktionär verlangen, dass ihm diese rechtzeitig zugestellt werden.

Artikel 9: Traktanden

Der Verwaltungsrat nimmt die Traktandierung der Verhandlungsgegenstände vor.

Aktionäre können die Traktandierung von Verhandlungsgegenständen oder die Aufnahme von Anträgen zu Verhandlungsgegenständen in die Einberufung der Generalversammlung verlangen, sofern sie zusammen mindestens 0.5% des Aktienkapitals oder der Stimmen vertreten. Das Begehren um Traktandierung ist mindestens 45 Tage vor der Generalversammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge an den Präsidenten des Verwaltungsrates einzureichen.

Über Anträge zu nicht gehörig angekündigten Verhandlungsgegenständen, welche auch nicht im Zusammenhang mit einem gehörig traktandierten Verhandlungsgegenstand stehen, können keine Beschlüsse gefasst werden, ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen.

place of the Meeting, the agenda, the proposals of the Board of Directors, including a brief explanation, as well as possible proposals of the shareholders including a brief explanation as well as the name and the address of the Independent Proxy. The Board of Directors may summarize the items on the agenda in the notice of the meeting, provided that it makes further information available to the shareholders by other means.

The annual business report and the Auditors' report must be made available to the shareholders at least twenty days prior to the date of the ordinary General Meeting. If the documents are not accessible electronically, each shareholder may request that they be sent to him in due time.

Article 9: Agenda

The Board of Directors shall state the items on the agenda.

Shareholders may demand that items be put on the agenda or that motions on items on the agenda are included in the notice convening the General Meeting of Shareholders, provided they together represent at least 0.5% of the share capital or the votes. Such demands have to be submitted to the Chairman of the Board of Directors at least 45 days before the date of the General Meeting and shall be in writing, specifying the item and the proposals.

No resolution shall be passed on items proposed only at the General Meeting and which have no bearing on any of the proposed items of the agenda, apart from those exceptions permitted by law.

Artikel 10: Vorsitz, Protokolle

Den Vorsitz der Generalversammlung führt der Präsident des Verwaltungsrates, bei dessen Verhinderung ein anderes durch den Verwaltungsrat bestimmtes Mitglied des Verwaltungsrates oder ein von der Generalversammlung gewählter Tagespräsident.

Der Vorsitzende bezeichnet den Protokollführer und die Stimmenzähler, die nicht Aktionäre sein müssen.

Der Verwaltungsrat sorgt für die Führung der Protokolle, die vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen sind.

Artikel 11: Beschlussfassung

Jede Aktie, die im Aktienbuch mit Stimmrecht eingetragen ist, berechtigt, unter Vorbehalt der Bestimmungen von Artikel 5, zu einer Stimme.

Jeder Aktionär kann sich vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen. Der Verwaltungsrat bestimmt die Anforderungen an Vollmachten und Weisungen.

Soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen, wobei Enthaltungen, leer eingelegte Stimmen und ungültige Stimmen bei der Berechnung des Mehrs nicht berücksichtigt werden.

Die Wahlen von Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Nominations- und Vergütungsausschuss erfolgen jeweils einzeln.

Der Vorsitzende hat keinen Stichentscheid.

Article 10: Chair, Minutes

The General Meeting shall be chaired by the Chairman of the Board of Directors, or, in his absence, by another member of the Board of Directors selected by the Board of Directors, or by another chairman elected for that day by the General Meeting (the “**Chairman**”).

The Chairman designates a Secretary for the minutes as well as the scrutineers who do not need to be shareholders.

The Board of Directors is responsible for the keeping of the minutes, which are to be signed by the Chairman and by the Secretary.

Article 11: Resolutions

Subject to the provisions of Article 5, each share registered in the share register with voting rights shall entitle the holder to one vote.

Each shareholder may be represented by the Independent Proxy. The Board of Directors determines the requirements regarding proxies and voting instructions.

The General Meeting shall pass its resolutions and carry out its elections with the simple majority of the votes cast, to the extent that neither the law nor the Articles of Association provide otherwise. Abstentions, empty votes and invalid votes will not be taken into account for the calculation of the required majority.

The members of the Board of the Directors and the members of the Nomination and Compensation Committee are elected individually.

The Chairman shall have no casting vote.

Der Vorsitzende bestimmt das Abstimmungsverfahren. Erfolgen die Wahlen nicht elektronisch, haben sie mittels Stimmzettel zu erfolgen, wenn mindestens 50 anwesende Aktionäre dies per Handzeichen verlangen.

Artikel 12: Abstimmung über Vergütungen

Die Generalversammlung genehmigt jährlich gesondert die Gesamtbeträge, die der Verwaltungsrat beschlossen hat für:

1. die Vergütung des Verwaltungsrats gemäss Artikel 25 für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung;
2. eine allfällige zusätzliche Vergütung für den Verwaltungsrat für das abgeschlossene Geschäftsjahr;
3. die variable Vergütung der Geschäftsleitung, die aufgrund der erzielten Resultate und erreichten Ziele im vorangehenden Geschäftsjahr unmittelbar nach Genehmigung ausgerichtet werden soll;
4. die feste Vergütung der Geschäftsleitung, die im kommenden Geschäftsjahr zur Auszahlung gelangen soll.

Verweigert die Generalversammlung die Genehmigung der beantragten festen bzw. der beantragten variablen Vergütung, so kann der Verwaltungsrat eine neue ausserordentliche Generalversammlung einberufen und ihr neue Anträge zur Genehmigung unterbreiten oder er kann die Anträge zur Vergütung retrospektiv von der nächsten ordentlichen Generalversammlung genehmigen lassen.

Die jeweiligen Gesamtbeträge verstehen sich inklusive sämtlicher Beiträge der Mitglieder des Verwaltungsrats bzw. der Geschäftsleitung sowie der Gesellschaft an die Sozialversicherungen und Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge).

The Chairman shall determine the voting procedure. If the voting is not done electronically, voting shall be by ballot provided that at least 50 of the shareholders present so demand by a show of hands.

Artikel 12: Votes on Compensation

Each year, the General Meeting votes separately on the proposals by the Board of Directors regarding the aggregate amounts of:

1. the compensation of the Board of Directors according to Article 25 for the term of office until the next ordinary General Meeting;
2. a possible additional compensation of the Board of Directors for the preceding business year;
3. the variable compensation of the executive management based on results and targets achieved in the preceding business year, which shall be paid immediately after approval;
4. the fixed compensation of the executive management to be paid in the subsequent business year.

If the General Meeting does not approve the proposed amount of the proposed fixed or proposed variable compensation, as the case may be, the Board of Directors may either convene a new extraordinary General Meeting and make new proposals for approval or may submit the proposals regarding compensation for retrospective approval at the next ordinary General Meeting.

The aggregate compensation amounts are deemed inclusive of all social security and pension contributions of the members of the Board of Directors resp. the executive management and the Company (contributions by employee and employer).

Die von der Generalversammlung genehmigten Vergütungen können von der Gesellschaft oder von ihr direkt oder indirekt kontrollierten Gesellschaften ausgezahlt werden.

Artikel 13: Quoren

Ein Beschluss der Generalversammlung, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt, ist erforderlich für:

1. die Änderung des Gesellschaftszwecks;
2. die Zusammenlegung von Aktien, soweit dafür nicht die Zustimmung aller betroffenen Aktionäre erforderlich ist;
3. die Kapitalerhöhung aus Eigenkapital, gegen Sacheinlagen oder durch Verrechnung mit einer Forderung und die Gewährung von besonderen Vorteilen;
4. die Einschränkung oder Aufhebung des Bezugsrechts;
5. die Einführung eines bedingten Kapitals, die Einführung eines Kapitalbands oder die Schaffung von Vorratskapital gemäss Artikel 12 des Bankengesetzes vom 8. November 1934;
6. die Umwandlung von Partizipationsscheinen in Aktien;
7. die Erleichterung oder Aufhebung der Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien;
8. die Einführung von Stimmrechtsaktien;
9. den Wechsel der Währung des Aktienkapitals;
10. die Einführung des Stichentscheids des Vorsitzenden in der Generalversammlung;

The compensation approved by the General Meeting may be paid by the Company or by companies being directly or indirectly controlled by the Company.

Article 13: Quorums

A resolution of the General Meeting passed by at least two thirds of the represented share votes and the absolute majority of the represented shares par value is required for:

1. any amendment of the company's objects;
2. the consolidation of shares, unless the consent of all the shareholders concerned is required;
3. a capital increase from equity capital, in return for contributions in kind or by offset with a claim, and the granting of special privileges;
4. the restriction or cancellation of the subscription right;
5. the introduction of contingent capital, the introduction of a capital band or the creation of reserve capital in accordance with Article 12 of the Banking Act of November 8, 1934;
6. the conversion of participation certificates into shares;
7. the easement or abolition of the restriction of the transferability of the registered shares;
8. the introduction of shares with preferential right to vote;
9. any change in the currency of the share capital;
10. the introduction of a casting vote for the person chairing the general meeting;

11. eine Statutenbestimmung zur Durchführung der Generalversammlung im Ausland;
12. die Dekotierung der Beteiligungspapiere der Gesellschaft;
13. die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft;
14. die Einführung einer statutarischen Schiedsklausel;
15. der Verzicht auf die Bezeichnung eines unabhängigen Stimmrechtsvertreters für die Durchführung einer virtuellen Generalversammlung bei Gesellschaften, deren Aktien nicht an einer Börse kotiert sind;
16. die Auflösung der Gesellschaft;
17. der Fusions- oder Umwandlungsbeschluss gemäss Bundesgesetz über Fusion, Spaltung, Umwandlung und Vermögensübertragung (Fusionsgesetz).

Artikel 14: Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Die Amtsdauer des unabhängigen Stimmrechtsvertreters endet an der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich. Seine Pflichten richten sich nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

11. a provision of the articles of association on holding the general meeting abroad;
12. the delisting of the equity securities of the company;
13. the relocation of the seat of the company;
14. the introduction of an arbitration clause in the articles of association;
15. dispensing with the designation of an independent voting representative for conducting a virtual general meeting in the case of companies whose shares are not listed on a stock exchange;
16. the dissolution of the company;
17. the merger or transformation resolution pursuant to the Federal Act on Mergers, Demergers, Transformations and Transfers of Assets and Liabilities (Mergers Act);

Article 14: Independent Proxy

The term of office of the Independent Proxy ends at the next ordinary General Meeting. Re-election is possible. The duties of the Independent Proxy are governed by the relevant statutory provisions.

B. VERWALTUNGSRAT

Artikel 15: Wahl, Amtsdauer, Konstituierung

Der Verwaltungsrat besteht aus wenigstens fünf bis maximal neun Mitgliedern. Die Amtsdauer des Verwaltungsrats entspricht der gesetzlich zulässigen Maximaldauer von einem Jahr und endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist zulässig, soweit das betreffende Mitglied zum Zeitpunkt der Wahl das 70. Altersjahr noch nicht vollendet hat.

Der Verwaltungsrat bezeichnet seinen Sekretär. Dieser muss weder Aktionär noch Mitglied des Verwaltungsrates sein.

Artikel 16: Oberleitung, Delegation

Dem Verwaltungsrat obliegt die oberste Leitung der Gesellschaft und die Überwachung der Geschäftsführung. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und besorgt alle Angelegenheiten, die nicht nach Gesetz, Statuten oder Reglement einem anderen Organ der Gesellschaft übertragen sind.

Der Verwaltungsrat kann die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben sowie die Vertretung der Gesellschaft, an eine oder mehrere natürliche Personen oder Mitglieder des Verwaltungsrates übertragen. Er erlässt das Organisationsreglement und ordnet die entsprechenden Vertragsverhältnisse.

B. THE BOARD OF DIRECTORS

Article 15: Election, Term of Office, Constitution

The Board of Directors shall consist of a minimum of five and a maximum of nine members. The term of office shall correspond to the legally permitted maximum term of one year and shall end at the end of the next ordinary General Meeting. Re-election is possible as long as the relevant member has not completed the age of 70.

The Board of Directors appoints the Secretary. The Secretary does not need to be a shareholder or a member of the Board of Directors.

Article 16: Ultimate Direction, Delegation

The Board of Directors is entrusted with the ultimate direction of the Company as well as the supervision of the management. It represents the Company towards third parties and attends to all matters which are not delegated to or reserved for another corporate body of the Company by law, the Articles of Association or the regulations.

The Board of Directors may delegate the management and the representation of the Company wholly or in part to one or several natural persons or members of the Board of Directors. The Board of Directors shall enact the organizational regulations and arrange for the respective contractual relationships.

Artikel 17: Aufgaben

Der Verwaltungsrat hat folgende unübertragbare und unentziehbare Aufgaben:

1. Oberleitung der Gesellschaft und Erteilung der nötigen Weisungen;
2. Festlegung der Organisation;
3. Ausgestaltung des Rechnungswesens, des internen Kontrollsystems (IKS), der Finanzkontrolle und der Finanzplanung sowie die Durchführung einer Risikobeurteilung;
4. Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung betrauten Personen und Regelung der Zeichnungsberechtigung;
5. Oberaufsicht über die mit der Geschäftsführung betrauten Personen, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen;
6. Erstellung des Geschäftsberichtes sowie Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung ihrer Beschlüsse;
7. Erstellung des Vergütungsberichts;
8. Einreichung eines Gesuchs um Nachlassstundung und Benachrichtigung des Gerichts im Falle der Überschuldung;
9. Beschlussfassung über die nachträgliche Leistung von Einlagen auf nicht vollständig liberierte Aktien;
10. Beschlussfassung über die Feststellung von Kapitalerhöhungen und daraus folgende Statutenänderungen;

Artikel 17: Duties

The Board of Directors has the following non-transferable and irrevocable duties:

1. to ultimately direct the Company and issue the necessary directives;
2. to determine the organization;
3. to organize the accounting, the internal control system (ICS), the financial control and the financial planning as well as to perform a risk assessment;
4. to appoint and recall the persons entrusted with the management and representation of the Company and to grant signatory power;
5. to ultimately supervise the persons entrusted with the management, in particular with respect to compliance with the law, the Articles of Association, regulations and directives;
6. to prepare the business report, as well as the General Meeting and to implement the latter's resolutions;
7. to prepare the compensation report;
8. to submit an application for a debt-restructuring moratorium and to inform the court in the event of over-indebtedness;
9. to pass resolutions regarding the subsequent payment of capital with respect to non-fully paid-in shares;
10. to pass resolutions confirming increases in share capital and regarding the amendments to the Articles of Association entailed thereby;

11. Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen betreffend Einsetzung, Wahl und fachliche Voraussetzungen der Revisionsstelle;
12. Abschluss von Verträgen gemäss Artikel 12, 36 und 70 des Fusionsgesetzes.

Ist das Amt des Präsidenten des Verwaltungsrats vakant, ist der Nominations- und Vergütungsausschuss nicht vollständig besetzt oder hat die Gesellschaft keinen unabhängigen Stimmrechtsvertreter, so ernennt der Verwaltungsrat jeweils für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung einen Ersatz, welcher – mit Ausnahme des unabhängigen Stimmrechtsvertreters – ein Mitglied des Verwaltungsrats sein muss.

Artikel 18: Organisation, Protokolle

Sitzungsordnung, Beschlussfähigkeit (Präsenz) und Beschlussfassung des Verwaltungsrates richten sich nach dem Organisationsreglement. Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Anwesenheit ist auch bei Telefon- oder Videokonferenzen oder bei Teilnahme mittels anderer elektronischer Mittel gegeben. Sitzungen können auch ohne Sitzungsort stattfinden. Sofern nicht ein Mitglied mündliche Beratung verlangt, können Beschlüsse auch auf schriftlichem Weg auf Papier oder in elektronischer Form gefasst werden. Im Falle der Beschlussfassung auf elektronischem Weg ist keine Unterschrift erforderlich. Das Mehrheitsquorum ist nicht erforderlich für die Feststellung über die Kapitalerhöhung, die Kapitalherabsetzung und den Wechsel der Währung des Aktienkapitals sowie die zugehörigen Statutenänderungen.

Der Vorsitzende hat den Stichtscheid.

Über die Verhandlungen und Beschlüsse des Verwaltungsrates ist ein Protokoll zu führen. Das Protokoll ist vom Vorsitzenden und vom Sekretär des Verwaltungsrates zu unterzeichnen.

11. to examine compliance with the legal requirements regarding the appointment, election and the professional qualifications of the Auditors;
12. to execute the agreements pursuant to Articles 12, 36 and 70 of the Merger Act.

If the office of the Chairman of the Board of Directors is vacant, the Nomination and Compensation Committee is not complete or the Company does not have an Independent Proxy, the Board of Directors shall appoint a substitute for the time period until the conclusion of the next ordinary General Meeting that must be - with the exception of the Independent Proxy - a member of the Board of Directors.

Article 18: Organization, Minutes

The organization of the meetings, the presence quorum and the passing of resolutions of the Board of Directors shall be in compliance with the organizational regulations. The Board of Directors constitutes a quorum when the majority of its members are present. Presence is also given in the case of telephone or video conferences or participation by other electronic means. Meetings may also be held without a meeting place. Unless a member requests oral deliberation, resolutions may also be adopted in writing on paper or in electronic form. In the case of resolutions passed electronically, no signature is required. The majority quorum is not required for the adoption of resolutions on capital increases, capital reductions and changes to the share capital as well as the associated amendments to the Articles of Association.

The Chairman shall have the casting vote.

Minutes shall be kept of the deliberations and resolutions of the Board of Directors. The minutes shall be signed by the Chairman and the Secretary of the Board of Directors.

Artikel 19: Nominations- und Vergütungsausschuss

Die Generalversammlung wählt aus den Mitgliedern des Verwaltungsrates mindestens zwei und maximal vier Mitglieder in den Nominations- und Vergütungsausschuss. Die Amtsdauer der Mitglieder des Nominations- und Vergütungsausschusses beträgt ein Jahr und endet an der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist zulässig.

Der Nominations- und Vergütungsausschuss hat grundsätzlich die folgenden Aufgaben in Vergütungsfragen:

1. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend das Vergütungssystem der SFS Group nach Massgabe der Grundsätze von Artikel 25 und 26;
2. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Festlegung der vergütungsrelevanten Ziele für die Geschäftsleitung;
3. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Genehmigung der individuellen Vergütungen des Präsidenten des Verwaltungsrats, der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der individuellen maximalen Gesamtvergütung des CEO;
4. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend der individuellen Vergütungen (feste Vergütung und variable Vergütung) der übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung sowie deren weiteren Anstellungsbedingungen und Titel;
5. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Änderungen der Statuten bezüglich des Vergütungssystems zur Entschädigung der Mitglieder der Geschäftsleitung;

Article 19: Nomination and Compensation Committee

The General Meeting elects at least two but no more than four members of the Board of Directors as members of the Nomination and Compensation Committee. The term of office of the members of the Nomination and Compensation Committee shall be one year and shall end at the next ordinary General Meeting. Re-election is possible.

The Nomination and Compensation Committee has the following duties regarding compensation matters:

1. proposals to the full Board of Directors regarding the compensation scheme of the SFS Group pursuant to the principles of Articles 25 and 26 of the Articles of Association;
2. proposals to the full Board of Directors regarding the determination of compensation-related targets for the executive management;
3. proposals to the full Board of Directors regarding the approval of the individual compensation of the Chairman of the Board of Directors, the other members of the Board of Directors as well as the maximum individual aggregate compensation of the CEO;
4. proposals to the full Board of Directors regarding the individual compensation (fixed and variable compensation) of the other members of the executive management as well as their further terms of employment and titles;
5. proposals to the full Board of Directors regarding amendments to the Articles of Association with respect to the compensation scheme for members of the executive management;

6. Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat betreffend Mandaten gemäss Artikel 23 und weiteren Nebenbeschäftigungen der Mitglieder der Geschäftsleitung;
7. Weitere in diesen Statuten vorgesehene Aufgaben und Kompetenzen.

Der Verwaltungsrat regelt allfällige weitere Aufgaben und Zuständigkeiten des Nominations- und Vergütungsausschuss im Organisationsreglement.

C. REVISIONSSTELLE

Artikel 20: Revisionspflicht, Wahl und Einsetzung der Revisionsstelle und ihre Aufgaben

Die Generalversammlung wählt eine Revisionsstelle gemäss den Bestimmungen dieses Artikels. Die Revisionsstelle ist in das Handelsregister einzutragen.

Die Gesellschaft hat ihre Jahresrechnung durch eine Revisionsstelle ordentlich prüfen zu lassen.

Der Verwaltungsrat ist verpflichtet, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überwachen und der Generalversammlung eine Revisionsstelle zur Wahl vorzuschlagen, welche die entsprechenden Anforderungen insbesondere hinsichtlich fachlicher Qualifikation und Unabhängigkeit gemäss den Vorschriften des Obligationenrechts (Artikel 727 ff.) und Revisionsaufsichtsgesetzes vom 16. Dezember 2005 in der jeweiligen Fassung erfüllt.

Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt 1 Jahr. Ihr Amt endet mit der Abnahme der letzten Jahresrechnung. Wiederwahl und Abberufung sind jederzeit möglich.

6. proposals to the full Board of Directors regarding mandates pursuant to Article 23 and further additional occupation of the members of the executive management;
7. further duties and responsibilities as provided for in the Articles of Association.

The Board of Directors will provide for possible further duties and responsibilities of the Nomination and Compensation Committee in the organizational regulations.

C. THE AUDITORS

Article 20: Duty of Audit, Election, Appointment and Duties of Auditors

The General Meeting shall elect the Auditors pursuant to the provisions of this Article. The Auditors must be registered in the Commercial Register.

The Auditors shall perform a regular audit of the Company's annual financial statements.

The Board of Directors shall monitor compliance with these provisions and nominate for election by the General Meeting such Auditors which meet the respective requirements, in particular, regarding qualification and independence pursuant to the provisions of the CO (Articles 727 et seq.) and the Swiss Audit Supervision Act of 16 December 2005 in the relevant applicable version.

The Auditors' term of office shall be 1 year. It shall end with the approval of the last annual financial accounts. Re-election and revocation are possible at any time.

Die Revisionsstelle hat die Rechte und Pflichten gemäss Artikel 728 ff. OR.

IV. RECHNUNGSLEGUNG

Artikel 21: Jahresrechnung und Konzernrechnung

Die Jahresrechnung (Einzelabschluss), bestehend aus der Erfolgsrechnung, der Bilanz, der Geldflussrechnung, dem Anhang und dem Lagebericht, wird gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts, insbesondere der Artikel 958 ff., sowie nach den allgemein anerkannten kaufmännischen und branchenüblichen Grundsätzen aufgestellt.

Die Konzernrechnung wird nach einem anerkannten Standard zur Rechnungslegung im Sinne von Artikel 962 OR erstellt.

Beginn und Ende des Geschäftsjahres werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

Artikel 22: Gewinnverteilung

Unter Vorbehalt der gesetzlichen Vorschriften über die Gewinnverteilung, insbesondere Artikel 671 ff. OR, steht der Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung.

Die Dividende darf erst festgesetzt werden, nachdem die Zuweisungen an die gesetzliche Reserve und an die freiwilligen Gewinnreserven erfolgt sind. Alle Dividenden, welche innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Fälligkeit nicht bezogen worden sind, verfallen zugunsten der Gesellschaft.

The Auditors' rights and obligations are those foreseen in Articles 728 et seq. CO.

IV. ACCOUNTING PRINCIPLES

Article 21: Annual Accounts and Consolidated Financial Statements

The annual accounts (individual financial statements), consisting of the profit and loss statement, the balance sheet, the cash flow statement, the annex and the management report, shall be drawn up in accordance with the provisions of the Swiss Code of Obligations, in particular Articles 958 et seq. CO, and pursuant to the generally accepted commercial principles and customary rules in that business area.

The consolidated financial statements shall be drawn up in accordance with an accepted accounting standard in the sense of Article 962 CO.

The Board of Directors shall determine the start and the end of the Company's business year.

Article 22: Distribution of Profits

Subject to the statutory provisions regarding the distribution of profits, in particular Articles 671 et seq. CO, the profits as shown on the balance sheet may be allocated by the General Meeting at its discretion.

The dividend may only be determined after the transfers to the compulsory reserve funds and the voluntary retained earnings have been made. All dividends unclaimed within a period of five years after their due date shall be forfeited to the Company.

V. VERGÜTUNGEN UND WEITERE DAMIT IN ZUSAMMENHANG STEHENDE BESTIMMUNGEN

Artikel 23: Zulässige weitere Tätigkeiten

Die Mitglieder des Verwaltungsrates dürfen:

1. maximal 5 Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans oder anderen vergleichbaren Funktionen bei anderen börsenkotierten Rechtseinheiten innehaben; sowie zusätzlich
2. maximal 10 Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans oder anderen vergleichbaren Funktionen bei nicht-börsenkotierten Rechtseinheiten mit wirtschaftlichem Zweck innehaben.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen:

1. maximal 2 Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans oder anderen vergleichbaren Funktionen bei anderen börsenkotierten Rechtseinheiten innehaben; sowie zusätzlich
2. maximal 5 Mandate als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans oder anderen vergleichbaren Funktionen bei nicht-börsenkotierten Rechtseinheiten mit wirtschaftlichem Zweck innehaben.

Generell darf die Übernahme von Mandaten das Mitglied in der Wahrnehmung seiner Pflichten gegenüber der Gesellschaft nicht beeinträchtigen. Mandate bei durch die Gesellschaft kontrollierten Gesellschaften und Mandate, welche das Mitglied in Ausübung seiner Funktion als Verwaltungsrat bzw. Konzernleitungsmitglied wahrnimmt, zählen für die Bestimmung nicht als Mandate außerhalb des Konzerns. Mandate bei miteinander verbundenen Ge-

V. COMPENSATION AND RELATED PROVISIONS

Article 23: Permitted Additional Activities

The members of the Board of Directors may:

1. hold a maximum of 5 mandates as a member of the highest management or administrative body or other comparable functions at other listed legal entities; and in addition,
2. hold a maximum of 10 mandates as a member of the highest management or administrative body or other comparable functions at non-listed legal entities with an economic purpose.

Members of the executive management:

1. hold a maximum of 2 mandates as a member of the highest management or administrative body or other comparable functions with other legal entities listed on a stock exchange; and additionally
2. hold a maximum of 5 mandates as a member of the highest management or administrative body or other comparable functions at non-listed legal entities with an economic purpose.

In general, the acceptance of mandates may not impair the member in the performance of his duties toward the company. Mandates at companies controlled by the company and mandates held by the member in the exercise of his function as a member of the Board of Directors or the Executive Committee do not count as mandates outside the Group for the purpose of this provision. Mandates at interrelated companies outside the Group, dual functions as well as

sellschaften ausserhalb des Konzerns, Doppelfunktionen sowie Mandate, welche in Ausübung der einer solchen Mandatsfunktion als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans bei einer Rechtseinheit ausserhalb des Konzerns ausgeübt werden, sind für diese Bestimmung als ein Mandat zu zählen. Als Mandate im Sinne dieses Artikels versteht man Mandate beziehungsweise Tätigkeiten als Mitglied des obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von Rechtseinheiten, die zur Eintragung ins Handelsregister oder in ein entsprechendes ausländisches Register verpflichtet sind.

Artikel 24: Verträge die den Vergütungen für Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung zugrunde liegen

Die Mandatsverträge der Mitglieder des Verwaltungsrats sind befristet bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Vorbehalten bleiben vorzeitige Rücktritte oder Abwahlen.

Die Arbeitsverträge der Mitglieder der Geschäftsleitung sind grundsätzlich unbefristet. Ist aus Sicht des Verwaltungsrats eine Befristung angezeigt, so darf die feste Dauer maximal 1 Jahr betragen. Bei unbefristeten Arbeitsverträgen darf die Kündigungsfrist 12 Monate nicht übersteigen.

Artikel 25: Grundsätze der Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten ein fixes Grundhonorar und fixe Entschädigungen für Mitgliedschaften in Ausschüssen des Verwaltungsrats sowie eine pauschale Spesenentschädigung, die jeweils vom Gesamtverwaltungsrat auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschusses unter Vorbehalt und im Rahmen der durch die Generalversammlung genehmigten Gesamtvergütung festzusetzen sind. Die Entschädigung wird in bar und in Form einer fixen Anzahl Aktien der Gesellschaft ausbezahlt. In Ausnahmefäl-

mandates which are exercised in the exercise of such a mandate function as a member of the supreme management or administrative body at a legal entity outside the Group shall be counted as one mandate for this provision. For the purposes of this article, mandates are understood to mean mandates or activities as a member of the highest management or administrative body of legal entities which are obliged to be entered in the commercial register or in a corresponding foreign register.

Article 24: Agreements related to Compensation for Members of the Board of Directors and the Executive Management

The mandate agreements of the members of the Board of Directors have a fixed term until the conclusion of the next ordinary General Meeting. Early termination or removals remain reserved.

The employment agreements of the members of the executive management shall in principle be concluded for an indefinite period. If the Board of Directors considers a fixed term appropriate, such fixed term shall not exceed 1 year. With respect to employment agreements entered into for an indefinite period, the maximum notice period must not exceed 12 months.

Article 25: Principles relating to the compensation of the members of the Board of Directors

The members of the Board of Directors shall receive a fixed basic fee and fixed fees for memberships in committees of the Board of Directors as well as a lump sum compensation for expenses that is determined by the full Board of Directors based on the proposal of the Nomination and Compensation Committee and subject to and within the limits of the aggregate amounts approved by the General Meeting. The compensation is awarded in cash and in form of a fixed number of shares in the Company. In exceptional cases and

len kann den Mitgliedern des Verwaltungsrats unter Vorbehalt und im Rahmen der Genehmigung der Generalversammlung eine zusätzliche Entschädigung ausgerichtet werden.

Artikel 26: Grundsätze der Vergütungen für die Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung besteht unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung aus einer fixen Vergütung in bar, einer leistungs- und resultatabhängigen Vergütung in bar (variable Vergütung Cash) sowie einer Anzahl Aktien (variable Vergütung Aktien).

Die variable Vergütung Cash richtet sich nach dem Erreichungsgrad bestimmter, im Voraus festgelegter Ziele über eine einjährige Leistungsperiode. Die Ziele können sich an Umsatz, EBIT-Marge, Grösse des Nettoumlaufvermögens oder anderen unternehmensrelevanten und individuellen Zielgrössen orientieren. Die Auswahl der Zielkategorien und deren Gewichtung obliegen dem Verwaltungsrat auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschusses.

Die Höhe der variablen Vergütung Cash wird vom Verwaltungsrat für jedes Geschäftsleitungsmitglied in Prozenten der festen Vergütung festgelegt und beträgt maximal 100% der festen Vergütung. Die Ziele werden für jedes Geschäftsleitungsmitglied jährlich zu Beginn der einjährigen Leistungsperiode vom Verwaltungsrat auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschusses festgelegt.

Ein zusätzlicher Teil der variablen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung wird in Form von Aktien ausbezahlt. Der Verwaltungsrat bestimmt jährlich zu Beginn der Leistungsperiode für jedes Mitglied eine bestimmte Anzahl Aktien.

subject to and within the limits of the approval by the General Meeting, the members of the Board of Directors may be awarded an additional compensation.

Article 26: Principles of compensation relating to the members of the Executive Management

Subject to the approval by the General Meeting, the compensation of the members of the executive management consists of a fixed compensation in cash, a performance and success-based compensation in cash (Variable Cash Compensation) as well as a number of shares (Variable Share Compensation).

The Variable Cash Compensation is based on the level of achievement of specific pre-defined targets for a one year performance period. The targets may relate to turnover, EBIT margin, volume of net working capital and other company related or individual target values. Upon proposal by the Nomination and Compensation Committee, the Board of Directors is responsible for the selection and weighting of target categories.

The level of the Variable Cash Compensation is determined by the Board of Directors for each member of the Executive Management as a percentage of the fixed compensation and may not exceed an amount equal to 100% of such compensation. The targets are determined annually for each member of the executive management at the beginning of the one year performance period by the Board of Directors upon proposal by the Nomination and Compensation Committee.

An additional part of the Variable Compensation of the members of the Executive Board is paid in shares. The Board of Directors determines annually at the beginning of the performance period a specific number of shares for each member.

Nach Ablauf der Leistungsperiode legt der Verwaltungsrat auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschusses nach dem Grad der individuellen Zielerreichung fest, wie viele Aktien jedem Geschäftsleitungsmitglied übertragen werden sollen. Die entsprechende Anzahl Aktien wird nach der Generalversammlung, welche diese Vergütung genehmigt, den Mitgliedern zu Eigentum übertragen. Die Aktien bleiben für mindestens drei Jahre gesperrt. Bei Austritt eines Mitarbeiters bleiben die zugeilten Aktien in seinem Eigentum.

Für Tätigkeiten in Unternehmen, welche die Gesellschaft direkt oder indirekt kontrolliert, werden keine zusätzlichen Vergütungen entrichtet. Artikel 12 Abs. 4 bleibt vorbehalten

Artikel 27: Spesen

Spesen, welche nicht durch die pauschale Spesenentschädigung gemäss dem Spesenreglement der Gesellschaft abgedeckt sind, werden gegen Vorlage der entsprechenden Belege vergütet. Diese zusätzlichen Entschädigungen für tatsächlich angefallene Spesen sind nicht von der Generalversammlung zu genehmigen.

Artikel 28: Darlehen, Kredite, Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge, Sicherheiten

Die Gesellschaft darf den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung keine Darlehen, Kredite, Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge oder Sicherheiten gewähren. Davon ausgenommen ist die Bevorschussung von Anwalts-, Gerichts- und ähnlichen Kosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 1'000'000 zur Abwehr von Verantwortlichkeitsansprüchen.

Für die Mitglieder des Verwaltungsrats werden grundsätzlich keine Beiträge an Pensionskassen oder anderweitige Vorsorgeeinrichtungen erbracht. Solche Beiträge können im Ausnahmefall auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschuss und mit Genehmigung

After the end of the performance period, the Board of Directors determines upon proposal by the Nomination and Compensation Committee the number of shares that shall be transferred to each member of the executive management according to the level of individual target achievement. The respective number of shares is transferred to the members after approval of such compensation by the General Meeting. The shares remain blocked for at least three years. In case of a member leaving the executive management, the allocated shares remain in his ownership.

No additional compensation shall be awarded for activities in companies that are directly or indirectly controlled by the Company. Article 12 para. 4 remains reserved.

Article 27: Expenses

Expenses that are not covered by the lump sum compensation for expenses pursuant to the expense regulations of the Company are reimbursed against presentation of the relevant receipts. This additional compensation for expenses actually incurred does not need to be approved by the General Meeting.

Article 28: Loans, Credits, Pension Benefits other than from Occupational Pension Funds, Securities

The Company shall not grant loans, credits, pension benefits other than from occupational pension funds or securities to the members of the Board of Directors or the executive management. Advance payments of fees for lawyers, court fees and similar costs relating to the defence against corporate liability claims up to a maximum amount of CHF 1,000,000 are not subject to this provision.

In principle, there will be no payments to pension funds or similar institutions for the members of the Board of Directors. In exceptional cases, such payments may be made upon request of the Nomination and Compensation Committee and subject to the approval

der Generalversammlung ausgerichtet werden, falls die betreffenden Mitglieder kein anderweitig versicherbares Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielen.

Artikel 29: Beteiligungspläne

Die Gesellschaft kann periodisch Aktien der Gesellschaft zu vom Verwaltungsrat auf Antrag des Nominations- und Vergütungsausschusses genehmigten Bedingungen an wichtige und langjährige Mitarbeitende abgeben. Dazu erlässt der Verwaltungsrat Pläne oder Reglemente, welche insbesondere folgende Aspekte abdecken: Berechnung des Bezugspreises, Gewährung eines allfälligen Diskonts auf dem Bezugspreis, maximaler Bezugswert (bewertet im Zeitpunkt der Zuteilung) im Verhältnis zur individuellen jährlichen Grundvergütung sowie eine allfällige Sperrfrist der Aktien. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung können in dieses Programm eingeschlossen werden.

Artikel 30: Zusatzbetrag für Vergütungen für neue Mitglieder der Geschäftsleitung

Soweit neue Mitglieder der Geschäftsleitung ernannt werden und ihre Stelle antreten, nachdem die Generalversammlung die maximale Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr genehmigt hat, darf diesen neuen Mitgliedern für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung eine Gesamtvergütung von je maximal 25% der von der Generalversammlung letztmals für die Geschäftsleitung genehmigten Gesamtvergütung ausgerichtet werden.

Dieser Zusatzbetrag darf nur verwendet werden, wenn der von der Generalversammlung beschlossene Gesamtbetrag der Vergütungen der Geschäftsleitung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung nicht ausreicht für Vergütungen der neuen Mitglieder. Über den verwendeten Zusatzbetrag stimmt die Generalversammlung nicht ab.

by the General Meeting if the members in question do not have other insurable income from subordinate employment.

Article 29: Participation Plans

The Company may periodically offer shares of the Company to important and long-serving employees at conditions to be determined by the full Board of Directors based on the proposal of the Nomination and Compensation Committee. The Board of Directors issues plans or regulations addressing the following elements in particular: Determination of the purchase price, granting of a potential discount on the purchase price, maximum reference value (valued upon allocation) in relation to the individual annual base compensation as well as a possible blocking period of the shares. Members of the Board of Directors and the executive management may be included in this programme.

Article 30: Additional Amount of Compensation for New Members of the Executive Management

If newly appointed members of the executive management take office after the General Meeting has approved the aggregate maximum amount of compensation of the members of the executive management for the next business year, such newly appointed members may receive for the period until the next ordinary General Meeting an aggregate compensation in each case of up to 25% of the last aggregate amount of compensation for the executive management approved by the General Meeting.

This additional of compensation amount may only be paid, if the aggregate amount of compensation for the executive management that has been approved by the General Meeting until the next General Meeting is not sufficient to compensate the newly appointed members. The General Meeting may not vote on this additional amount.

Die Gesellschaft darf im Rahmen dieses Zusatzbetrags einem neu eintretenden Mitglied der Geschäftsleitung eine Antrittsprämie zum Ausgleich von durch den Stellenwechsel erlittenen Nachteilen gewähren. Reicht der Zusatzbetrag zum Ausgleich der genannten Nachteile / zur Zahlung der Antrittsprämie nicht aus, so ist der den Zusatzbetrag übersteigenden Betrag der Antrittsprämie durch die nächste ordentliche Generalversammlung zu genehmigen.

VI. OPTING OUT

Artikel 31: Opting-Out

Ein Erwerber von Beteiligungspapieren der Gesellschaft ist im Sinne von Artikel 125 Absätze 3 und 4 des Finanzmarktinfrastrukturgesetzes (FinfraG) nicht zu einem öffentlichen Kaufangebot nach den Artikeln 135 und 163 FinfraG verpflichtet (Opting-out).

VII. BEENDIGUNG

Artikel 32: Auflösung und Liquidation

Die Generalversammlung kann jederzeit die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft nach Massgabe der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften beschliessen.

Die Liquidation wird durch den Verwaltungsrat durchgeführt, sofern sie nicht durch die Generalversammlung anderen Personen übertragen wird.

Die Liquidation der Gesellschaft erfolgt nach Massgabe der Artikel 742 ff. OR. Die Liquidatoren sind ermächtigt, Aktiven (Grundstücke eingeschlossen) auch freihändig zu verkaufen.

Within this additional amount of compensation, the Company can pay a bonus to compensate a newly joining member of the executive management for incurred disadvantages in connection with the change of employment. If the additional amount is not sufficient enough to compensate for the disadvantages / to pay the bonus, the part of the bonus surpassing the additional amount has to be approved by the next ordinary General Meeting.

VI. OPTING OUT

Article 31: Opting Out

An acquirer of equity securities of the Company is not obliged to make a public tender offer pursuant to Articles 135 and 163 of the Financial Market Infrastructure Act (FinMIA) within the meaning of Article 125 paragraphs 3 and 4 of the FinMIA (Opting out).

V. LIQUIDATION

Article 32: Dissolution and Liquidation

The General Meeting may at any time resolve the dissolution and liquidation of the Company in accordance with the provisions of the law and of the Articles of Association.

The liquidation shall be carried out by the Board of Directors to the extent that the General Meeting has not entrusted the same to other persons.

The liquidation of the Company shall take place in accordance with Articles 742 et seq. CO. The liquidators are authorized to dispose of the assets (including real estate) by way of private contract.

Nach erfolgter Tilgung der Schulden wird das Vermögen unter die Aktionäre nach Massgabe der eingezahlten Beträge verteilt.

After all debts have been satisfied, the net proceeds shall be distributed among the shareholders in proportion to the amounts paid-in.

VIII. BENACHRICHTIGUNG

Artikel 33: Mitteilungen und Bekanntmachungen

Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen.

Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre sowie andere Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

St. Gallen, den 26. April 2023

Der Vorsitzende:


Thomas Oetterli

Die Protokollführerin:


Christina Burri

VI. INFORMATION

Article 33: Notices and Announcements

The publication instrument of the Company is the Swiss Official Gazette of Commerce. The Board of Directors may designate further means of publication.

Notices by the Company to the shareholders and other announcements shall be published in the Swiss Official Gazette of Commerce.